
Subject: Haarausfall trotz Fin feststellen?

Posted by [Rido](#) on Sun, 04 Jul 2010 10:23:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen,

ich hab mal eine Frage an alle die sich schon ein bisschen länger mit Fin und Arztbesuchen auskennen. Als ich vor knapp einem Jahr bemerkt hab, dass ich Haare verliere und grade die Geheimratsecken scheinbar wesentlich größer geworden waren bin ich hier auf Fin gestoßen. Klang alles super, ich habs bestellt und bin seit dem auch super zufrieden - keine Nebenwirkungen und mir persönlich kommt es so vor als wären die Haare wieder Top in Schuss.

Wirklich blöd von mir war nur, dass ich damals einfach sehr sicher war dass es wirklich erblich bedingter Haarausfall ist (beide Großväter, Vater, Onkel etc.) und mich nicht mehr bei einem Arzt rückversichert habe.

Ist das trotz Fin noch nachholbar? Also könnte ich es jetzt quasi für eine Woche absetzen (hier im Forum hab ich mehrmals gelesen, dass Fin dann aus dem Blut verschwunden sein soll) und mich dann auf AGA testen lassen oder müsste ich da warten bis die Wirkung von Fin auf die Hormone komplett nachgelassen hat?

Seid begrüßt

Rido

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?

Posted by [Carlo](#) on Sun, 04 Jul 2010 10:46:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich weiß jetzt nicht genau was du mit AGA -tests meinst.

Normalerweise kommt AGA durch die erblich bedingte allergische Reaktion der Haarwurzeln gegen DHT zustande.

Wieviel DHT im Blut ist, ist irrelevant. Männer ohne Haarausfall haben den gleichen DHT Spiegel wie Männer mit Haarausfall.

Achja wenn du deine erblichen Anlagen überprüfen möchtest, schau dir dein Opa mütterlicherseits an.

Seit ca. 5 Jahren ist bekannt das AGA nur von der weiblichen Linie vererbt wird, aber nicht von der männlichen. Bei mir ist das auch so, väterlicherseits haben alle super Haare selbst mit 60 NW 0-0,5 und ich hatte mit 18-19 NW 3 (wie der Vater meiner Mutter).

DISCLAIMER:

Da ich hier eben einige wissenschaftliche Erkenntnisse preisgegeben habe, die durchaus sehr konträr zu den Meinungen anderer "Experten" in dem Board stehen sage ich schonmal vorab: "Ich kann keinem Bekloppten beibringen das er bekloppt ist."
Ich betreibe hier keine Deppenaufklärung und unterhalte mich nicht mit ihnen um diese zu überzeugen!

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?
Posted by [Rido](#) on Sun, 04 Jul 2010 10:49:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank schonmal für die Antwort.
Da sieht man ja schon wie "gut" ich mich mit ärztlichen Untersuchungen in der Richtung auskenne. Ich dachte dass der Arzt irgendwie anhand eines Bluttests feststellt ob erblich bedingter Haarausfall vorliegt oder nicht. Wenn ich dich jetzt richtig verstanden habe tut er das aber nicht sondern sieht es quasi direkt auf dem Kopf?

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?
Posted by [Carlo](#) on Sun, 04 Jul 2010 11:38:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Absolut richtig erkannt.

Normalerweise reißt ein guter Hautarzt in der Front und am Hinterkopf jeweils ein Haar aus und schaut sich den kleinen Talkklumpen an.

Ich habe aber selber ein paar zweifel an dieser "Diagnosetechnik" aber naja, irgendwie passt das schon.

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?
Posted by [gretchen](#) on Sun, 04 Jul 2010 12:35:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo carlo,

kannst du noch was zu der unterschiedlichen beschaffenheit des talgklumpens von front und hinterkopf sagen?

danke,
gretchen

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?
Posted by [Rido](#) on Sun, 04 Jul 2010 13:08:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, wieder was gelernt. Trotzdem bleibt dann noch die Frage ob er dann trotz Fineinahme anhand dieser "Klumpen" sehen kann ob AGA besteht oder nicht.
Oder müsste ich um sicher zu gehen jetzt komplett für eine Zeit auf Fin verzichten bis die (wieder) Haare ausfallen und dann zum Arzt gehen?

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?
Posted by [Carlo](#) on Sun, 04 Jul 2010 13:35:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Gretchen und Rido

Da gebe ich euch recht. Ich glaube auch nicht das man an diesem Talkklumpen überhaupt was erkennen kann. Ich halte das eher für Hokus Pokus.

Vergleichbar wie z.b. die Musterung beim Bund. Da will ein Arzt nur mit bloßem Auge und zweimal mit dem Finger auflegen sagen können ob man einen gesunden Rücken, Beine, Nase oder sonst was hat. Das ist lächerlich!

Wir sind nicht mehr im 17ten Jahrhundert. Heute hat man Technik und BioChemie um etwas herauszufinden oder zu heilen und wenn man sowas nicht hat, kann man nunmal nichts feststellen und ende.

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?
Posted by [Mink](#) on Sun, 04 Jul 2010 13:43:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei einem Trichogramm wird leider schon etwas mehr als nur ein Haar entnommen. Aber was willst Du überhaupt eigentlich herausfinden ? Du hattest AGA, Deine Familie hat AGA, mit Fin erzieltest Du eine Verbesserung, bislang ohne NW, ich weiß nicht so recht, für was Du Dir jetzt beim Arzt 70 Haare rausreißen lassen willst.. !?!

<http://de.wikipedia.org/wiki/Trichogramm>

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?
Posted by [Rido](#) on Sun, 04 Jul 2010 21:37:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?

Posted by [jochenknochen](#) on Sun, 04 Jul 2010 22:06:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stell doch mal Fotos von deinen Haaren rein, dann kann man sicher grob abschätzen ob FIN schon notwendig ist... wobei Fotos auch nicht immer die Wahrheit zeigen

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?

Posted by [Rido](#) on Mon, 05 Jul 2010 15:20:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Haare sehen ja momentan top aus, keine kahle Stelle, nix (nur "normale" Geheimratsecken, also nix wirklich bemerkenswertes) - würd ja nu gern wissen ob das eben an Fin liegt oder ob sie sowieso noch nicht wirklich ausfallen, darum die "doofe" Frage mit dem Arztbesuch

Subject: Aw: Haarausfall trotz Fin feststellen?

Posted by [Rido](#) on Mon, 05 Jul 2010 15:22:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin einfach nur nicht sicher ob das "damals" wirklich schon der Beginn des erblich bedingten Haarausfalls war. Mir ist klar, dass es früher oder später auf jeden Fall so oder so passiert und wahrscheinlich hatte ich das schon ganz richtig beobachtet aber ich würde gerne mal zum Arzt gehen und feststellen lassen obs bei mir jetzt wirklich schon losgeht oder ich seit einem Jahr und die nächsten Jahre eventuell auch noch Fin umsonst nehme. Deshalb die Frage ob es sich feststellen lässt obwohl ich Fin nehme oder ob ich es erst eine Weile absetzen müsste.

Klar klingt das vielleicht verrückt, aber einige kennen das hier ja vielleicht selbst. Wenn in der Familie Haarausfall bekannt ist, dann ist man eventuell etwas übersensibilisiert sobald man vermutet, dass sich irgendwo was lichtet - ich würd einfach nur gern wissen ob ich vielleicht etwas voreilig war, auch wenn ich jetzt keinerlei Nebenwirkungen hab und subjektiv das Gefühl hab, dass meine Haare voller sind
